

# kriens

## Protokoll

Kriens, 5. Februar 2026

### Sitzungsdatum

Donnerstag, 29. Januar 2026

### Zeit Ort

08:00 Uhr bis 17:40 Uhr  
Stadtplatz 1, 6010 Kriens, Pilatussaal

### Verfasst durch

Sarujan Nanthakumar  
Sachbearbeiter  
T 041 329 63 09  
sarujan.nanthakumar@kriens.ch

## Einwohnerratssitzung 2025/2026

### Protokoll Nr. 5

<b>Anwesend</b>	Präsidentin	Zita Bucher
	Einwohnerrat	25 Mitglieder
	Stadtrat	5 Mitglieder
	Stadtschreiber	Martin Mengis
	Protokoll	Sarujan Nanthakumar

### Entschuldigt/Abwesenheiten

Beda Lengwiler – entschuldigt  
Cyrill Zosso – entschuldigt  
Matthias Erni - entschuldigt  
Kathrin Gut - entschuldigt  
Claudia Kägi-Stirnemann abwesend ab 16:45 Uhr  
Patrick Koch abwesend ab 14:45 Uhr

---

## 1. Mitteilungen

### Mitteilungen der Einwohnerratspräsidentin:

- Begrüssung und Grusswort der KR-Präsidentin Gisela Widmer Reichlin

### Mitteilungen des Stadtschreibers:

Wie an der letzten ER – Sitzung angekündigt, wurde in der Zwischenzeit bei allen ER – Mitgliedern das Webmail eingerichtet, dazu folgende Infos:

- Falls es bei jemanden bei der Einrichtung nicht geklappt hat, bitte Meldung an den Stadtschreiber.
- 

## 2. Vereidigung Jacqueline Senn

Jacqueline Senn wird nach vorne gebeten. Die Anwesenden erheben sich. Jacqueline Senn legt ihr Gelübde ab.

---

## 3. Ersatzwahlen in die Kommissionen für den Rest der Amtsperiode 2024-2028

- Kommission für Bau, Verkehr und Umwelt (KBVU), Armin Lisibach (Die Liberalen), als Präsident
- Kommission für Finanzen und Gemeindeentwicklung (KFG), Matthias Erni (Die Liberalen)
- Kommission für Bildung und Kultur (KBK), Jacqueline Senn (Die Liberalen)

Alle der obenstehenden Vorschläge wurden einstimmig gewählt.

---

## 4. Bericht und Antrag: Nachtragskredit für die Finanzierung der ersten Zahlung gemäss Ausgabenbewilligung «Sonderkredit Finanzierung Neubau Lebens- und Begegnungszentrum Grossfeld und Sanierung Zunacher 1 / 2 und Kleinfeld Nr. 068/2025

### Beschlusstext

1. Der Sonderkredit Finanzierung Neubau Lebens- und Begegnungszentrum Grossfeld und Sanierung Zunacher 1/2 und Kleinfeld von Fr. 85 Mio. wird genehmigt.
2. Die Motion Tanner Nr. 282/2024: «Planung bezahlbare Pensionstaxen in Alterseinrichtungen für Krienserinnen und Krienser» wird abgeschrieben.
3. Der Beschluss gemäss Ziffer 1 unterliegt dem obligatorischen Referendum.
4. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

**Abstimmung**

Der Beschlusstext wurde einstimmig mit 25:0 Stimmen genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Ja
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Ja

---

**5. Nr. 069/2025 Planungsbericht 2.0 Schulraumstrategie 2035 der Stadt Kriens Nr. 069/2025****Bemerkungsantrag KBK – Seite 4 - Datengrundlage**

*Der Stadtrat unterzieht die prognostizierten Schülerzahlen einer Prüfung mit der nächsten darlegende Schulraumplanung auf Basis der neusten Entwicklungszahlen von LUSTAT.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Bemerkungsantrag KBK – Seite 8 – Pausenfläche/Freifläche**

*Der Stadtrat prüft bei Investitionen bei welcher Freifläche verbaut wird, einen adäquaten Ersatz in der entsprechenden Umgebung.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Bemerkungsantrag KBK – Seite 16 – Investitionen**

*Der Stadtrat führt für eine Vergleichbarkeit der Kosten ein Benchmarking mit vergleichbaren Objekten durch und legt dies bei einem beantragten Investitionskredit dem Einwohnerrat vor.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Bemerkungsantrag KBK – Seite 17 – Finanzierung**

*Der Stadtrat erstellt eine Strategie zur Finanzierung der Investitionen unter Ein-haltung des Finanzhaushaltsreglement.*

- *Einhaltung Finanzhaushaltsreglement: Wie kann das bestehende Finanzhaushaltsreglement eingehalten werden und falls nicht, was sind Alternativen? Der Stadtrat erstellt eine Strategie zur Finanzierung der Investitionen unter Ein-haltung des Finanzhaushaltsreglement.*
- *Politischer Prozess: Wie sieht die Politische Planung der Finanzierung bezüglich Behandlung im Einwohnerrat und notwendigen Volksabstimmungen (Betrag AFP, Bewilligung über Sonderkredite) aus?*

*Die Antworten sollen der KFG und KBK bis vor den Sommerferien 2026 vorgelegt werden.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Beschlusstext**

1. Der Planungsbericht 2.0 «Schulraumstrategie 2025 – 2035 der Stadt Kriens» wird zur Kenntnis genommen.
2. Folgende Bemerkungsanträge wurden überwiesen:
  - a) Der Stadtrat unterzieht die prognostizierten Schülerzahlen einer Prüfung mit der nächsten darlegenden Schulraumplanung auf Basis der neusten Entwicklungszahlen von LUSTAT.
  - b) Der Stadtrat prüft bei Investitionen, bei welcher Freifläche verbaut wird, einen adäquaten Ersatz in der entsprechenden Umgebung.
  - c) Der Stadtrat führt für eine Vergleichbarkeit der Kosten ein Benchmarking mit vergleichbaren Objekten durch und legt dies bei einem beantragten Investitionskredit dem Einwohnerrat vor.
  - d) Der Stadtrat erstellt eine Strategie zur Finanzierung der Investitionen unter Einhaltung des Finanzhaushaltsreglement.
    - *Einhaltung Finanzhaushaltsreglement: Wie kann das bestehende Finanzhaushaltsreglement eingehalten werden und falls nicht, was sind Alternativen? Der*

Stadtrat erstellt eine Strategie zur Finanzierung der Investitionen unter Einhaltung des Finanzhaushaltsreglement.

- Politischer Prozess: Wie sieht die Politische Planung der Finanzierung bezüglich Behandlung im Einwohnerrat und notwendigen Volksabstimmungen (Betrag AFP, Bewilligung über Sonderkredite) aus?  
Die Antworten sollen der KFG und KBK bis vor den Sommerferien 2026 vorgelegt werden

Es findet keine Schlussabstimmung statt. Es würde nur abgestimmt, wenn aus dem ER ein Antrag auf «zustimmende Kenntnisnahme» oder «ablehnende Kenntnisnahme» gestellt wird.)

**5a. Begründung dringliches Postulat SVP Hergiswaldstrasse**

**Nr. 003/2026**

Das dringliche Postulat wird ohne Opposition überwiesen.

**6. Bericht und Antrag: Sonderkredit Sanierung Hergiswaldstrasse**

**Nr. 066/2025**

**Bemerkungsantrag KBVU – Seite 9 – Sanierungsmassnahmen**

*Die betroffene Bevölkerung soll so gut wie möglich vor Baustellen Immissionen (Lärm Staub Dieselrus usw.) geschützt werden.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Beschlusstext**

1. Der Sonderkredit in der Höhe von CHF 5'643'000 für die Sanierung der Hergiswaldstrasse wird genehmigt.
2. Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.
3. Folgender Bemerkungsantrag wird überwiesen:
  - a. Die betroffene Bevölkerung soll so gut wie möglich vor Baustellen Immissionen (Lärm Staub Dieselrus usw.) geschützt werden.

**Abstimmung**

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Ja
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Ja

Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Nein
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Nein
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Ja

---

**7. Bericht und Antrag: Energierichtplan**
**Nr. 064/2025****Änderungsantrag SVP – Seite 3, Ziff. 1**

*Der Ausdruck „Netto-Null bis 2045“ ist zu streichen und zu ersetzen durch: „Netto-Null bis 2050“*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 11:14 Stimmen nicht genehmigt.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein

Pascal Meyer	Nein
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Nein

### **Änderungsantrag SVP – Seite 3 – Zielsetzungen**

*Die Zielsetzungen sind um folgenden Punkt zu ergänzen:*

*5. Bei der Ausgestaltung und Umsetzung der energiepolitischen Massnahmen ist der Versorgungssicherheit angemessen Rechnung zu tragen.*

*Die Versorgungssicherheit ist dabei als gleichwertiger Aspekt neben Klimaschutz und Energieeffizienz zu berücksichtigen.*

### **Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 18:7 Stimmen genehmigt.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Claudia Kägi-Stirnemann	Ja
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja

Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Ja

#### **Änderungsantrag SVP – Seite 4 – «Inhalte des Richtplans»**

*Der Absatz ist um folgenden Satz zu ergänzen:*

*„Der Richtplan Energie entfaltet keine Vorwirkung auf spätere grundeigentümergebundene Festlegungen im Rahmen der Nutzungsplanung.“*

#### **Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 7:17 Stimmen und einer Enthaltung nicht genehmigt.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Enthaltung

**Änderungsantrag SVP – Seite 6 – «2 Richtplan Energie»**

*Nach dem ersten Absatz ist folgender Satz zu ergänzen: „Die Wahl der Energieträger erfolgt technologieoffen; es werden keine Energieformen grundsätzlich ausgeschlossen.“*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 10:14 Stimmen und einer Enthaltung nicht genehmigt.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Enthaltung

**Änderungsantrag SVP – Seite 6 – Technologieoffenheit**

*Es ist folgender Satz zu ergänzen:*

*„Wärmeverbände stellen ein freiwilliges Angebot dar. Aus dem Richtplan Energie lassen sich keine Anschluss- oder Nutzungspflichten für private Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer ableiten.“*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 10:15 Stimmen nicht genehmigt.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Patrik Koch	Ja
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Nein

**Änderungsantrag Grüne/glp/Junge Grüne – Seite 7**

*Der Richtplan Energie ist mit einem Massnahmenblatt «OX Netto Null Strategie Sektor Verkehr» gemäss dem folgenden Vorschlag zu ergänzen:*

<b>OX Netto Null Strategie Sektor Verkehr</b>	
Ausgangslage / Gegenstand	Der Sektor Verkehr ist Quelle von rund 1/3 der territorial ausgestossenen Treibhausgasen in der Stadt Kriens. Um das angestrebte Nettonull-Ziel zu erreichen, sind Massnahmen zur Reduktion der Treibhausgas-Emissionen im Sektor Verkehr unumgänglich.
Zielsetzung	Senkung der Treibhausgas-Emissionen im Sektor Verkehr auf Netto-Null
Energieträger	Fossile Brennstoffe: Benzin, Diesel und Erdgas
Wirkung	Referenz heute: 22'000 t CO <sub>2</sub> -Eq, Zielwert 2045: 0 t CO <sub>2</sub> -Eq
Vorgehen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erstellung eines Zielabsenkpades</li> <li>2. Erarbeitung des kommunalen Massnahmenplans und Gesetzgebung zur Umsetzung des Absenkungspfad für Treibhausgas-Reduktion im Sektor Verkehr</li> <li>3. Vollzug Gesetzgebung und Anwendung des Massnahmenplans</li> </ol>
Stand Koordination	<input checked="" type="checkbox"/> Vororientierung <input type="checkbox"/> Zwischenergebnis <input type="checkbox"/> Festsetzung
Realisierung	<input type="checkbox"/> kurzfristig <input type="checkbox"/> mittelfristig <input checked="" type="checkbox"/> langfristig <input type="checkbox"/> Daueraufgabe
Beteiligte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Federführung: Stadt Kriens, Verkehr und Infrastrukturdienste</li> <li>- Wichtige Akteure: Privatwirtschaft, private Fahrzeughalter</li> </ul>
Synergien / Abhängigkeit / Zielkonflikte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung Gegenvorschlag Veloweginitiative der Stadt Kriens (Volksauftrag, Abstimmung 26. November 2023, 61% Ja-Anteil)</li> <li>- Massnahmen aus Verkehrsrichtplan</li> <li>- Fördermassnahmen für Elektromobilität</li> <li>- Technologieumstellung bei Antriebssystemen neuer Fahrzeuge</li> </ul>
Controlling	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reduktion CO<sub>2</sub>-Emissionen (Wirkungskontrolle, alle vier Jahre)</li> <li>- Anteil immatrikulierter Fahrzeuge in der Stadt Kriens, die mit fossilen Treibstoffen angetrieben werden</li> <li>- Anteil erneuerbarer Treibstoffe</li> </ul>
Verweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Massnahmen Mobilität und Verkehr M01 – M05 im Planungsbericht Klima und Energie Stadt Kriens</li> <li>- Massnahmen Richtplan Energie</li> </ul>
Bemerkungen	-

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 8:17 Stimmen nicht genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Ja

Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Nein
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Nein
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Nein

### **Beschlusstext**

1. den Richtplan Energie bestehend aus den Massnahmenblättern und der Richtplan-karte zu genehmigen.
2. den Richtplan dem Regierungsrat zur Genehmigung vorzulegen.
3. Folgender Antrag wurde genehmigt:  
Die Zielsetzungen sind um folgenden Punkt zu ergänzen:  
**5.** Bei der Ausgestaltung und Umsetzung der energiepolitischen Massnahmen ist der Versorgungssicherheit angemessen Rechnung zu tragen. Die Versorgungssicherheit ist dabei als gleichwertiger Aspekt neben Klimaschutz und Energieeffizienz zu berücksichtigen.

### **Abstimmung**

Der Beschlusstext wurde mit 20:5 Stimmen genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Ja
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja

Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Nein
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Ja

---

**8. Bericht und Antrag: Reglement über das Förderprogramm Energie und Klima, 2. Lesung  
Nr. 034/2025**

**Beschlusstext**

1. Das «Reglement über das Förderprogramm Energie und Klima» (Erlass Nr. 7801) wird wie es aus 2. Lesung durch den Einwohnerrat hervorgegangen ist, beschlossen.
2. Das Reglement über die Fonds der Stadt Kriens (Nr. 9902) wird formal wie folgt an das neue Reglement über das Förderprogramm Klima und Energie angepasst:

*Art. 20 Fonds für das Förderprogramm Energie und Klima (geändert)*

<sup>1</sup> *Der Fonds liegt in der Zuständigkeit des Bau- und Umweltdepartements.*

<sup>2</sup> *Der Fonds bezweckt die Nutzung und den Ausbau von erneuerbaren Energien zu unterstützen, den sparsamen und effizienten Umgang mit Energie zu fördern und den Auswirkungen des Klimawandels und des Biodiversitätsverlustes zu begegnen.*

<sup>3</sup> *Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Reglements über das Förderprogramm Energie und Klima.*

3. Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

**Abstimmung**

Der Beschlusstext wurde mit 19:5 Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Ja
Davide Piras	Ja

Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	Enthaltung
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Ja

---

**9. Bericht und Antrag: Gegenvorschlag Gemeindeinitiative «Preisgünstigen Wohnraum erhalten – damit Wohnen in Kriens auch weiterhin bezahlbar bleibt» 1. Lesung Nr. 062/2025**

**Bemerkungsantrag SP – Wohnbaureglement, Art. 3**

*Der Stadtrat prüfe einen neuen Absatz, welche wie folgt lauten könnte:  
Preisgünstiger Wohnraum ist mindestens 10% günstiger als die ortsüblichen Mieten und kann sowohl durch gemeinnützige Wohnbauträger als auch durch Private angeboten werden.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde mit 8:16 Stimmen nicht überwiesen.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Ja

Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Patrik Koch	NICHT ABGESTIMMT
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Nein
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Nein

### **Änderungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 3**

**Anträge:** Absatz 2 auseinandernehmen

**Antrag 1: neuer Absatz 2:** *Als gemeinnütziger Wohnraum gilt im Sinne dieses Reglements Wohnraum, der den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Förderung von preisgünstigem Wohnraum entspricht.*

**Antrag 2: neuer Absatz 3:** *Die Organisationen bzw. Bauträger des gemeinnützigen Wohnungsbaus gelten als gemeinnützig, wenn sie die Anforderungen der Wohnraumförderungsverordnung, WFV1 einhalten.*

#### **Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde ohne Opposition genehmigt.

**Änderungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 4**

*Absatz 4 soll gestrichen werden.*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde ohne Opposition genehmigt.

**Änderungsantrag SP – Wohnbaureglement Art. 5, Abs. 1**

*Der Anteil der gemeinnützigen Wohnungen am gesamten Wohnungsbestand auf Stadtgebiet soll dauerhaft mindestens 12% betragen.*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 8:16 Stimmen nicht genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Claudia Kägi-Stirnemann	Nein
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Nein
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Nein

**Änderungsantrag Grüne/glp/Junge Grüne – Wohnbaureglement, Art.6, Abs. 1**

«Art. 7 Abs. 2 sowie» (rot) ist zu streichen:

Solange die in Art. 5 Absatz 1 genannte quantitative Zielsetzung erreicht wird, soll die Anwendung von ~~Art. 7 Absatz 2 sowie~~ Art. 9 Absatz 2 ausgesetzt werden. Alle anderen Art. haben stetige Gültigkeit.

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde mit 8:14 Stimmen nicht genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	NICHT ABGESTIMMT
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Nein

**Änderungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 7 Abs. 2**

Bei Neubauprojekten, die auf der Grundlage eines Sondernutzungsplans realisiert werden, ist **mindestens** ein Anteil von 25% der gesamten Wohneinheiten als gemeinnütziger Wohnraum im Sinne dieses Reglements vorzusehen.

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde ohne Opposition genehmigt.

**Bemerkungsantrag Mitte – Wohnbaureglement, Art. 7, Abs. 2**

Für den Artikel 7 Absatz 2 soll eine Übergangsfrist eingeräumt werden. Der Stadtrat erarbeitet einen Vorschlag für die 2. Lesung.

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde mit 14:8 Stimmen überwiesen.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	NICHT ABGESTIMMT
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Ja

**Bemerkungsantrag Mitte – Wohnbaureglement, Art. 7, Abs. 2**

*Der Artikel 7 Absatz 2 findet auf ein definiertes Gebiet Anwendung und beschränkt sich auf vorgesehene Neueinzonungen und umgezonte Grundstücke. Der Stadtrat erarbeitet auf die 2. Lesung einen Vorschlag, indem er geografische Gebiete definiert.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde mit 15:8 Stimmen überwiesen.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Ja

**Änderungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 8**

*Artikel 8 soll gestrichen werden.*

**Abstimmung**

Der Änderungsantrag wurde ohne Opposition genehmigt.

**Bemerkungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 9, Abs. 2****neuen Abs. 2:**

- *Kauf: Der Stadtrat kauft nicht aktiv Grundstücke für die Abgabe im Baurecht an gemeinnützige Wohnbauträger.*
- *Verkauf: Der Stadtrat kann stadteigene Gründungstücke ohne absehbaren Nutzen und Absicht im Baurecht abgeben. Gemeinnützige Wohnbauträger können mit Vorrang dabei berücksichtigt werden.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde mit 14:8 Stimmen überwiesen.

Alina Wiget	Nein
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Nein
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Nein
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Nein
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Nein
Pascal Meyer	Nein
Peter Stofer	Nein
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Nein
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	NICHT ABGESTIMMT
Viktor Bienz	Ja

**Bemerkungsantrag SP – Wohnbaureglement, Art. 10**

*Der Stadtrat prüfe einen neuen Absatz, welcher wie folgt lauten könnte:*

*Überschreiten die neu vorgesehenen Mieten die vorherigen Mieten mehr als 160 CHF pro Monat, dann ergreift der Stadtrat Massnahmen zum Erhalt des preisgünstigen Wohnraums.*

**Abstimmung**

Der Bemerksungsantrag wurde mit 8:15 Stimmen nicht überwiesen.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Nein
Armin Lisibach	Nein
Beni Stocker	Nein
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Davide Piras	Nein
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Nein
Jörg Ziemssen	Nein
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Nein
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Nein
Ruedi Kilchmann	Nein
Ruedi Wechsler	Nein
Sandro Bucher	Nein
Sarah Le Grand	Nein
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Nein
Urs Buholzer	Nein
Viktor Bienz	Nein

**Bemerksungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 10 Abs. 2**

*Abs. 2 Ergänzen mit: Alle Wohneinheiten, welche Totalsanierungen mit wesentlichen energetischen Sanierungen der Fassade und Wechsel von einem fossilen zu erneuerbaren Heizsystem (Wärmepumpe, Wärmeverbund, Holzschntzel...).*

**Abstimmung**

Der Bemerksungsantrag wurde Opposition überwiesen.

**Bemerksungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 11 Abs. 1**

*Das Anbieten zur kurzzeitigen Vermietung und die kurzzeitige Vermietung von Räumlichkeiten für mehr als 90 Nächte pro Kalenderjahr ist nur mit einer Bewilligung zulässig.*

**Abstimmung**

Der Bemerksungsantrag wurde Opposition überwiesen.

**Bemerkungsantrag KBVU – Wohnbaureglement, Art. 14 Abs. 2**

*Übergangsbestimmungen analog Stadt Luzern.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde Opposition überwiesen.

---

**10. Bericht und Antrag: Teilrevision Reglement für das öffentliche Beschaffungswesen, 1. Lesung Nr. 055/2025****Bemerkungsantrag KFG – Seite 7 – Würdigung Stadtrat**

*Der Stadtrat wird verpflichtet, der Kommission (KFG) jährlich Bericht zu erstatten über Anzahl und Volumen der Beschaffungen, den Anteil der freihändigen Vergaben sowie den Einsatz des zentralen Einkaufs.*

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Bemerkungsantrag KFG – Seite 7 – zum Antrag des Stadtrates**

Es wird beantragt, das Geschäft in einer Lesung im Einwohnerrat zu behandeln.

**Abstimmung**

Der Bemerkungsantrag wurde ohne Opposition überwiesen.

**Beschlusstext**

1. Das Reglement für das öffentliche Beschaffungswesen «Teilrevision des Reglements für die öffentlichen Beschaffungen» wird beschlossen.
2. Folgende Anträge wurden überwiesen:
  - a) Der Stadtrat wird verpflichtet, der Kommission (KFG) jährlich Bericht zu erstatten über Anzahl und Volumen der Beschaffungen, den Anteil der freihändigen Vergaben sowie den Einsatz des zentralen Einkaufs
  - b) Es wird einstimmig beschlossen, das Geschäft in einer Lesung im Einwohnerrat zu behandeln.
3. Der Beschluss Nr. 1 unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss § 31 Abs. 2 Gemeindeordnung.

**Abstimmung**

Der Beschlusstext wurde einstimmig mit 23:0 Stimmen genehmigt.

Alina Wiget	Ja
Andreas Vonesch	Ja
Armin Lisibach	Ja
Beni Stocker	Ja
Bettina Gomer-Beacco	Ja
Davide Piras	Ja
Edith Kaufmann-Limacher	Ja
Jacqueline Senn	Ja
Jörg Ziemssen	Ja
Michael Portmann	Ja
Michèle Akermann	Ja
Nuria Montero	Ja
Pascal Meyer	Ja
Peter Stofer	Ja
Rahel Schnyder	Ja
Ruedi Kilchmann	Ja
Ruedi Wechsler	Ja
Sandro Bucher	Ja
Sarah Le Grand	Ja
Tomas Kobi	Ja
Urs Becker	Ja
Urs Buholzer	Ja
Viktor Bienz	Ja

---

**11. Planungsbericht: GESAK Umsetzungsbericht 2020****Nr. 046/2025**

Aus zeitlichen Gründen wurde das Traktandum abtraktandiert.

---

**12. Fragestunde**

Während 30 Minuten wurden die Fragen des Einwohnerrates geklärt.

Anschliessende Fragen wurden erst nach der Sitzung beantwortet:

*Frage Davide Piras: Müllablagerung bei Real Sammelstelle: Was unternimmt die Stadt dagegen?*

Antwort Maurus Frey: Seit Spätherbst 2025 ist eine Infokampagne gestartet (Plakattafeln mit dem Hinweis, dass die Sammelstelle keine Abfalldeponie ist). Auch im KriensInfo (November) wurde auf die korrekte Entsorgung hingewiesen.

Im November 2025 wurden vier Sammelstellen an vier Stichtagen (Fr, Sa, So) zwischen 20.00 und 24.00 Uhr von einer Sicherheitsfirma überprüft – bisher noch ohne, dass es zu An-

zeigen gekommen ist. Die falschen Entsorgungen finden nicht primär zu Rand- und Nachtzeiten statt. Die Überwachung der Entsorgungsstellen mit Stichproben durch die externe Sicherheitsfirma sollen weitergeführt werden.

Abfälle werden regelmässig entfernt und auf Adressen untersucht. Ist eine Verschmutzung rückverfolgbar, wird die Person angeschrieben und Fr. 150.- in Rechnung gestellt (dieses Jahr bereits 4mal geschehen).

*Frage Ruedi Wechsler: Können beim Geschäft Strassenprojekt Hergiswaldstrasse Planunterlagen (Projektpläne) beigelegt werden? Auch bei künftigen Strassenprojekten.*

Antwort Maurus Frey: Sämtliche Unterlagen können im zuständigen Bau- und Umweltdepartement eingefordert werden. Weiter können laufende Strassenprojekte in der zuständigen Kommission mit dem Stadtrat diskutiert werden.

Bei den entsprechenden Geschäften im Einwohnerrat handelt es sich um Sonderkreditbotschaften von Projekten welche nach öffentlicher Information oder Mitwirkung durch den Stadtrat bewilligt wurden. Inhaltliche Ergänzungen und Anregungen können am effizientesten im Rahmen des Bewilligungsprozesses in das Projekt eingebracht werden.

*Frage Michael Portmann: Auf dem Freigleis gibt es Abschnitte, bei denen abends die Beleuchtung ausfällt. Ist dies dem Stadtrat bekannt und was unternimmt er dagegen?*

Antwort Maurus Frey: Wurde bei ewl abgeklärt und behoben.

Defekte Strassenlampen können statt in der parlamentarischen Fragestunde auch über das Meldeformular gemeldet werden. → [Defekte Strassenlampen melden – Stadt Kriens](#)

*Frage Armin Lisibach: Es gibt LED-Strassenbeleuchtungen, z.B. bei der Luzernerstrasse auf Höhe Stadthaus oder Kupferhammer, die nicht richtig funktioniert und blinkt. Ist dies dem Stadtrat bekannt und sorgt er für die Behebung? (Die Stadtpräsidentin wies auf den Schadensmelder hin, worauf der Fragende Armin Lisibach informierte, er habe es bereits mehrfach gemeldet.)*

Antwort Maurus Frey: Die zuständige Abteilung meldet, dass das Problem unterdessen behoben sein sollte. Warum dies nach wiederholten Meldungen nicht bereits geschehen ist, konnte nicht begründet werden.

*Frage Edith Kaufmann: Werden für die Fasnacht Sicherheitsmassnahmen ergriffen?*

Antwort Maurus Frey: Auf Grund der Lageeinschätzung von Bund und Kanton wird das Sicherheitskonzept für die Fasnacht 2026 dem letzt-jährigen entsprechen.

Während des Umzugs am Gütisdienstag werden bei ausgewählten Einfahrtsstrassen (in der Kreuzung Luzernerstrasse / Alpenstrasse und bei der Busschleife Kriens sowie in der Horwerstrasse) Fahrzeuge als Prellböcke positioniert und in jeder Querstrasse entlang der Umzugsroute werden Fahrzeuge parkiert, die die Zufahrt auf die Route blockieren.

---

**Schluss**

Die Sitzung schliesst um 17:45 Uhr.

**Genehmigung im Namen des Einwohnerrates**

Die Einwohnerratspräsidentin

Zita Bucher

Der Stadtschreiber

Martin Mengis

Der Protokollführer

Sarujan Nanthakumar